



Qualifikationserweiterung im Fach Literatur Sekundarstufe II

1 Fortbildungsdaten

Kenn-Nr.: 1.0112.18/19-Buß

Bezug: BASS 20-22 Nr. 8 Fort- und Weiterbildung: Strukturen und Inhalte der Lehrerfort- und -weiterbildung.

Thema/Zielsetzung der Maßnahme:

Ziel des Kurses ist, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem lehrplangerechten Unterricht des Faches Literatur zu qualifizieren. Der Kurs ist fortbildungsdidaktisch so angelegt, dass die im Kurs behandelten Inhalte und die eingesetzten Methoden unmittelbar im Unterricht der Teilnehmerinnen und Teilnehmer angewendet werden können; eine Teilnahme auch bei erstmaliger Übernahme eines Literaturkurses ist daher möglich.

Am Ende des Kurses wird ein Zertifikat erteilt, mit dem die unbefristete Unterrichtserlaubnis ausgesprochen wird. Voraussetzungen für die Erteilung sind regelmäßige Teilnahme und engagierte sowie qualifizierte Mitarbeit in den Veranstaltungen. Der Kurs schließt einen (voraussichtlich 2,5 Tage umfassenden) abschließenden Projektblock mit ein.

Zeit/ Beginn: Wöchentlich jeweils ganztägig (voraussichtlich mittwochs)

09:00-16:00 Uhr, im 1. Halbjahr

Dauer: 1 halbes Schuljahr (ca. 160 Stunden inkl. Projektblock).

Ort: Wird mit der Einladung bekannt gegeben (voraussichtlich Köln und Erftstadt)

Je nach Thema auch andere Orte (werden zu Beginn des Kurses bekannt gegeben)

Zielgruppe: Unbefristet tätige Lehrerinnen und Lehrer am (Abend-) Gymnasium, an der Gesamtschule, am Berufskolleg und Weiterbildungskolleg mit der Lehrbefähigung für die gymnasiale Oberstufe, die das Fach bereits unterrichten (Vorrang), ohne hierfür eine Lehrbefähigung zu besitzen. Es können sich auch Lehrkräfte anmelden, die das Fach im folgenden Schuljahr unterrichten werden. Bevorzugt werden die Kolleginnen und Kollegen, die den Fachunterricht bereits erteilen.

Vorraussetzung zur Teilnahme sind Unterrichtserfahrungen sowie Bereitschaft zur Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts im Fach.



Moderation: Wird mit der Einladung bekannt gegeben.

Sonstiges: Die Teilnahme wird (unter Bezug auf BASS 20-22 Nr. 8) mit 4 Std./Wo. (bei Gymnasium, Gesamtschule, Berufskolleg und Weiterbildungskolleg) auf die Unterrichtsverpflichtung angerechnet, die nicht bedarfserhöhend für die Schule wirksam werden. Die Anrechnung soll am Kurstag wirksam werden, um Unterrichtsausfall zu vermeiden.

Die Teilnahme ist eine dienstliche Tätigkeit im Hauptamt. Für alle Veranstaltungen besteht Teilnahmepflicht.

Reisekosten werden auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet. Lehrerinnen und Lehrer an Ersatzschulen werden gebeten, die Dienstreisegenehmigung bei ihrem Schulträger zu beantragen und auch dort die Kosten abzurechnen.

2 Inhalte:

Die Kursplanung basiert auf dem **Kernlehrplan** des Faches Literatur und übernimmt dessen Gliederung in die Inhaltsfelder „Theater“, „Medien“, „Schreiben“ und die fachspezifischen projekt- und produktorientierten Arbeitsformen. Im Kurs werden die Inhaltsfelder „Theater“ und „Medien“ thematisiert. Das Inhaltsfeld „Schreiben“ wird durch zwei Folgetage abgedeckt.

Auskunft erteilt:

Eileen Buß, Tel.: 2565
Kirsten Ludewig-Paffrath, Tel.: 2266



Qualifikationserweiterung

Literatur

112.18/19-Buß

Meldeschluss: 27.03.2018

Bezirksregierung Köln

Dez. 46.02 - z.Hd. Frau Buß

Per Fax 0221-147 3733

Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder unvollständig eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!**Angaben der Schulleitung:**Zur Sicherung der Unterrichtsversorgung im Fach Literatur ist die Qualifizierung einer Lehrkraft erforderlich: ja nein

Die u.a. Lehrkraft

- wird im nächsten Schuljahr im Fach Literatur eingesetzt werden: ja nein
- befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in: ja nein (Stichtag: 01.08.2018)
wenn nein :
 - soll in ein unbefristetes Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in übernommen werden, sobald der Kurs erfolgreich absolviert wurde. ja nein
 - hat sich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet: ja nein
- ist teilabgeordnet: ja nein

Wenn ja, Schulnummer der abordnenden Schule (Stammschule):

 Die Schulleitung ist mit der Teilnahme einverstanden. Die Schulleitung ist mit der Teilnahme nicht einverstanden. Begründung:Bei mehr als einer Meldung aus Ihrer Schule **für diesen Kurs** bitte eine Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: ____ .

Ich bestätige, dass die AfG und der Lehrerrat beteiligt wurden.

Schulleitung:

(Datum - Unterschrift)

Angaben zur Schule:

Schulname:

Schulform:

Schulnummer:

Vollständige Anschrift der Schule:

Tel.-Nr. der Schule:

Fax-Nr. der Schule:

Mailadresse der Schule:

Angaben der Lehrkraft:

Name, Vorname:

Private Anschrift:

(freiwillige Angabe, nur für dienstl. Zwecke) Private Email:

Lehramt:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Primarstufe in den Fächern: ... | <input type="checkbox"/> Sek. I und II (HS/ RS/ GE/ GY) in den Fächern: ... |
| <input type="checkbox"/> Sonderpädagogik in den Fächern: ... | <input type="checkbox"/> Sek. II (GE/ GY) in den Fächern: ... |
| <input type="checkbox"/> Sek I (HS/RS/GE) in den Fächern: ... | <input type="checkbox"/> BK in den Fächern: ... |

Ich habe mich bei der Einstellung vertraglich zur Teilnahme an dem o. g. Kurs verpflichtet.

 ja* nein. (*Bitte Nachweis beifügen!)

Zu diesem oben genannten Kurs habe ich bereits ____ (Anzahl) Absagen erhalten.

Im kommenden Schuljahr bin ich

 beurlaubt, im Sabbatjahr, in Elternzeit. In der Elternzeit werde ich im Umfang von ____ U.- Std. tätig sein.Es liegt eine Schwerbehinderung vor: ja nein. Wenn ja, ist ein barrierefreier Zugang notwendig: ja nein.

Bes. Bedarf:

Übernahme von Kinderbetreuungskosten ist erwünscht: ja nein. Informationen: www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de**Lehrkraft:**

(Datum - Unterschrift)

